

## Heilpädagogische Unterstützung

In der Stiftung GFZ arbeiten zwei heilpädagogische Mitarbeiterinnen:

- Frau Monika Laternser (GFZ Kindertagesstätten 4, 9, 10, 10a, 11, 11a und Tagesfamilien)
- Frau Astrid Hartmann (GFZ Kindertagesstätten 1, 2, 3, 5, 6, 7, 8, 12 und Tagesfamilien)

Der Stiftung GFZ ist es ein Anliegen, die Fachpersonen Betreuung in ihrer pädagogischen Arbeit zu unterstützen, ihre fachlichen Kompetenzen zu erweitern und damit die pädagogische Qualität in GFZ Kindertagesstätten und Tagesfamilien zu sichern. Mit den Heilpädagoginnen wird ihnen eine Fachperson zur Seite gestellt, die mit ihrer „Aussenperspektive“ und ihrem breitgefächerten Wissen einen wertvollen Beitrag leistet. Die beiden Fachfrauen beraten die Fachpersonen Betreuung sowohl im Alltag als auch bei Fragen der Förderung und des Entwicklungsverlaufs von Kindern.

Die Heilpädagoginnen sind regelmässig auf den Kitagruppen anzutreffen und werden bei bestimmten Fragestellungen zu Rate gezogen. Sie unterstehen der Schweigepflicht.

Falls Sie Fragen bezüglich des Entwicklungsverlaufs Ihres Kindes haben, wenden Sie sich bitte an die Fachperson Betreuung Ihres Kindes. Gemeinsam können Sie besprechen, ob die Heilpädagogin involviert werden soll. Diese wird sich mittels Beobachtungen in geführten Situationen oder im Freispiel einen Eindruck von der Situation machen und der Fachperson Betreuung und Ihnen Rückmeldungen geben, um, falls nötig, mögliche andere Hilfestellungen zu suchen.

Für weitere Fragen wenden Sie sich direkt an die Fachpersonen Betreuung, die Kita-Leiterin/Vermittlerin oder die Heilpädagogin. Das Konzept für die Heilpädagogische Unterstützung GFZ können Sie bei der Kita-Leiterin oder der Vermittlerin verlangen.